

## PFALZ-PLAN: LAMBRECHT



**Gesundheit**  
8 praktizierende Ärzte, 3 Zahnärzte, 3 Praxen für Krankengymnastik,  
2 Tierärzte, 2 Apotheken, Krankenhaus in Neustadt



**Kinder/Jugend/Bildung**  
3 Kindergärten, Hort, Grundschule, Realschule plus, Volkshochschule, Musikschule, Bücherei



**Einkaufen**  
Einzelhandel im Ort, 3 Supermärkte, Wochenmarkt (donnerstags), Gewerbegebiet

### Kontakt:

Stadt Lambrecht  
(Landkreis Bad Dürkheim)  
Wallonenstraße 11  
67466 Lambrecht  
Telefon 06325 95410  
www.stadt-lambrecht.de

### Fläche:

829 Hektar

### Einwohner:

3866 (Stand: 31.12.2010)

### Zuzug/Wegzug:

307/275 (Stand: 31.12.2010)



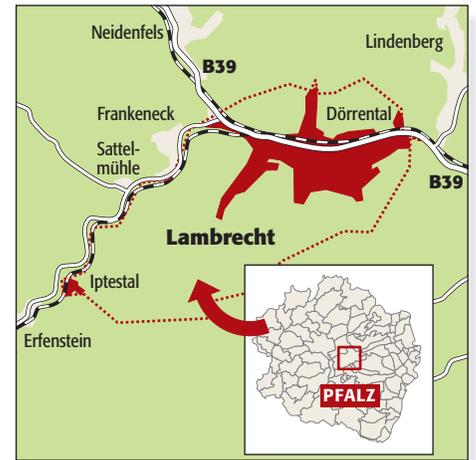
**Freizeit/Sport**  
25 Vereine, Sportplatz, Boule-, Tennis-, Fußballplatz, Radwanderweg, Mountainbike-Park



**Bus/Bahn**  
S-Bahn-Anbindung in Richtung Kaiserslautern und Ludwigshafen, Busverbindungen in die Nachbarorte, Ruf taxi



**Kosten**  
85 bis 150 Euro pro Quadratmeter für erschlossenes Bauland, 35 Euro pro Quadratmeter für Gewerbeflächen



GRAFIK: DOSTAL | QUELLE: STAT. LANDESAMT, STADTVERWALTUNG

# Natur bis vor die Haustür

## Lambrecht lockt Familien mit Prozentsen – Neues Selbstbewusstsein

VON MARIKA SCHILLER

**In Lambrecht ist so: wem es zu mühsam wird, sich um Haus und Hof zu kümmern, der zieht in die Stadtmitte. In ein Haus, in dem Platz für alle Generationen ist, wo Ärzte nah sind und der Mittagstisch fußläufig erreichbar. Der verkauft sein Eigentum an junge Familien, die in der kleinen Stadt mitten im Pfälzerwald heimisch werden wollen.**

Michael Stöhr ist froh. Und zwar so richtig. Denn es gibt gute Nachrichten für seine Stadt. „Endlich ziehen die Menschen wieder zu uns“, sagt der Stadtbürgermeister, der hauptberuflich als Lehrer arbeitet. Lange musste er mit Bedauern zusehen, dass häufiger die Koffer gepackt wurden, um Lambrecht den Rücken zu kehren, als Umzugskartons ausgepackt, um sich häuslich hier einzurichten.

Nun gibt es offenbar einen gegenläufigen Trend: Familien mit Kindern zieht es von der Stadt aufs Land und damit auch nach Lambrecht – nämlich in die frei werdenden Häuser älterer Menschen, die ihre zu groß gewordenen Domizile verkaufen. Die es gerne etwas beque-

mer haben wollen und ins Mehrgenerationenwohnen am Friedrich-Ebert-Platz ziehen. Dort hin, wo das Leben in dem kleinen Städtchen pulsiert. Genau so sehr, wie es sich für einen Ort mit knapp 4000 Einwohnern gehört. Wo es ein Café gibt und man ganz sicher jemanden trifft, mit dem man ein bisschen plaudern kann; dazu Ärzte, Banken, Apotheken und Geschäfte. Nicht zuletzt das AWO-Seniorenhaus, wo es sich vorzüglich zu Mittag isst.

Der Stadtbürgermeister betrachtet derlei Entwicklungen mit großem Wohlwollen, „bezeugen sie doch, dass unsere Entscheidungen vor Jahren richtige waren“: keine neuen Baugebiete auszuweisen, sondern vorhandenes Potenzial zu nutzen. Im Dezember schon soll auch der zweite Bauabschnitt vollendet und weitere sechs barrierefreie Wohnungen der Anlage „Generationenwohnen“ bezugsfertig sein. „Die ruhig gelege-

nen Wohnungen orientieren sich nach Süden zum Speyerbach mit herrlichem Blick auf die Altstadt und den umgebenden Wald“, sagt Stöhr und berichtet gleich von einem weiteren Projekt in Planungsphase. Benachbart zur Pfalzakademie, einer Bildungseinrichtung des Bezirksverbandes Pfalz, sollen auf einem 5500 Quadratmeter großen Gelände des ehemaligen AWO-Seniorenheims direkt am Waldrand gelegen acht Bauplätze entstehen. Ein Bonus für Familien mit Kindern, die noch nicht volljährig sind, gibt es für diverse andere noch vorhandene städtische Baugrundstücke auf Lambrechter Gemarkung: 5 Prozent Preisnachlass bei Kauf für jeden noch nicht 18-jährigen Spross.

Was Stöhr außerdem freut: „Dass wir heute wissen, wo wir eigentlich leben.“ Endlich hätten sich auch die Lambrechter selbst vom Negativimage ihrer „kleinen Arbeiterstadt“ im Tal verabschiedet. Seien sich bewusst, mitten im Naturpark Pfälzerwald zu leben, wo die Natur ihre Arme bis vor die Haustüre streckt – Wanderer, Mountainbiker ein Dorado finden.

Das Selbstbewusstsein steht den Lambrechtern und ihrer einstigen Tuchmacherstadt gut. Sie haben ja auch fast alles, was das Herz begehrt. Genug Platz zum Wohnen, Arbeiten, Leben. Wer ein wenig Stadtluft braucht, der tut es den Berufspendlern gleich, nimmt bequem die Bahn und kann in alle Himmelsrichtungen schweifen. Und wem es mal zu eng wird unten im Tal, der überwindet eben ein paar Höhenmeter und wandert hinauf auf Kalmit oder Kaisergarten. Macht den Kopf klar und die Waden stramm. Was will man schon mehr?

### DIE SERIE

In der Serie Pfalz-Plan stellen wir Woche für Woche in loser Reihenfolge Städte und Gemeinden aus allen Regionen der Pfalz vor.



**Bürgermeister Michael Stöhr**



**Gut betucht: Der Jagdturm, 1885 von dem wohlhabenden Tuchfabrikanten Carl Marx erbaut, begrüßt jene, die in Lambrecht per Bahn ankommen.**

ARCHIVFOTOS (2): LM

VORD\_05

## ZWEI FRAGEN – ZWEI ANTWORTEN

**Michael Stöhr (60)** hat als ehrenamtlicher Stadtbürgermeister von Lambrecht gleich zwei Hüte auf: seit 1994 lenkt er die Geschicke seiner Heimatstadt, noch länger aber unterrichtet er an der heutigen Realschule plus Naturwissenschaften, EDV und katholische Religion. Sein enormes Arbeitspensum bewältigt er gerne, denn seine Stadt liegt ihm am Herzen.

**Wo ist Ihr Lieblingsplatz im Ort?**  
Gerne bin ich auf dem Friedrich-Ebert-Platz mitten in der Stadt. Dort treffe ich viele Menschen, kann mich austauschen. Es ist wie eine inoffizielle Sprechstunde.  
**Warum sollte man herziehen?**  
Wir konnten in den vergangenen Jahren Strukturen schaffen, in denen sich sowohl junge als auch ältere Menschen wohlfühlen. (ikx)

—ANZEIGE—

—ANZEIGE—

## Ihre Zukunft in Frankenthal



### Betreutes Wohnen in der Residenz „Haus Nobilis“

in direkter Nachbarschaft zum Senioren-Pflegezentrum „Haus Franziskus“

Attraktive, barrierefreie Eigentumswohnungen in exklusiver Ausstattung mit 62 bis 112 m<sup>2</sup> Wohnfläche und Garagen-Stellplätzen.

- Hohe Wohn- und Lebensqualität
- Individuelle Serviceleistungen auf Abruf
- Hervorragende Sachwert-Anlage mit allen Steuervorteilen und Inflationsschutz

Über  
**28 Jahre**  
erfolgreich  
am Markt

**ROMERHAUS**  
BAUTRÄGER GMBH

Hofstückstr. 37, 67105 Schifferstadt  
Tel. 06235-95 83 0, Fax 06235-95 83 10  
info@roemerhaus.de, www.roemerhaus.de

758087\_10\_1

**Weitere interessante Immobilienangebote auf den folgenden Seiten**

7503824\_20\_2